

Essence: Liebliche Kinder, macht in diesem Studium keine Fehler. Füllt weiterhin eure Taschen mit den unvergänglichen Wissensjuwelen. Jagt keinem vergänglichen Reichtum nach, denn dadurch würdet ihr aufhören, ein Einkommen zu verdienen.

Question: Was sind die Zeichen derjenigen Kinder, die barmherzig wie der Vater werden?

Answer: Sie sind vom Wissen begeistert. Sie verinnerlichen die Juwelen des Wissens und fahren fort, anderen die Injektion des Wissens zu geben und jeden davon zu befreien, lasterhaften Geboten zu folgen. 2. Sie notieren sich, was Baba sagt, wachen frühmorgens auf und denken darüber nach. Sie tauchen tief in den Ozean des Wissens ein und bleiben ständig heiter.

Song: Unsere Pilgerreise ist einzigartig...

Om Shanti. Die Bewohner Bharats wissen nicht, wann der Geburtstag Shivas ist, bzw. wann der Höchste Vater, die Höchste Seele, Shiva, inkarniert. Ihr Kinder wisst dies auch nur unterschiedlich genau, entsprechend eures Einsatzes. Man erinnert sich daran, dass Er in der Nacht kam, aber in welcher Nacht? War es eine Nacht wie jede andere? Die Menschen Bharats wissen es nicht. Anstelle von Shiva haben sie dargestellt, dass die Geburt Krishnas um Mitternacht stattfindet. Sie glauben an Shiva, aber sie wissen nicht, wann Er geboren wird. Der Tag Seiner Inkarnation ist für jede Seele der großartigste Tag, denn Shiva ist der Spender der Erlösung für sie alle. Wenn die Seelen Leid erfahren, rufen sie: „Oh Läuterer, komm! Oh Gott, Vater, habe Erbarmen!“ Selbst der Papst betet: „Oh Gott, Vater, habe Erbarmen mit den Menschen. Sie sind bereit, einander zu töten. Sie hören auf überhaupt niemanden. Oh Gott, gib ihnen Anleitung.“ Wenn ein Familienmitglied einen schlechten Charakter hat und auf niemanden hört, betet man: „Oh Gott, sag Du ihm, was er tun soll, denn er folgt lasterhaften Anweisungen!“ Sie wissen nicht einmal, wer Gott ist. Sie sagen, dass Er unkörperlich und allgegenwärtig ist. In diesem Fall wäre alles Tun bedeutungslos. Ihr Kinder wisst, dass Baba in den gewöhnlichen Körper Brahmas inkarniert. Die Menschen Bharats wissen nicht, wo Brahma erschaffen wurde. Sie sind verwirrt, wenn sie Dadas Bild sehen. Sie glauben, dass Brahma aus dem Nabel von Vishnu aufgetaucht ist. So etwas ist jedoch unmöglich. Wo lebt Vishnu? Die Menschen kennen die Biographien der Gottheiten nicht. Erklärte Brahma die Essenz aller Veden durch Vishnu? Sie haben Brahma mit den Schriften in seiner Hand gezeigt und auch das ist nicht möglich. Der Vater erklärt: „Zuallererst ist es wichtig, dass ihr Kinder hier im Seelenbewusstsein sitzt. „Ich, die Seele, höre dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, durch meine Ohren zu.“ Kinder, ihr vergesst das immer wieder.“ Der Höchste Vater, die Höchste Seele, spricht zu uns Seelen. Er, der Spender der Erlösung und der Ozean des Wissens, ist hier in Brahmas Körper anwesend und unterrichtet euch. Wenn ihr das Vertrauen hättet, dass Gott euch lehrt, würdet ihr das Studium nicht einmal für eine Sekunde versäumen. Der tägliche Unterricht dauert 30 bis 45 Minuten. Der Vater sagt: „Erinnert euch einfach an Mich. Vergesst diese eine Sache nicht. Der gesamte Rest ist Ausdehnung. Baba erklärt: „All die Veden und Schriften zu studieren, zu spenden und Wohltat auszuüben, wie ihr es auf dem Anbetungsweg getan habt – all das ist im Drama festgelegt. Die Hälfte der Zeit gibt es Wissen und in der anderen Hälfte findet Anbetung statt. Es gibt den Tag und die Nacht Brahmas. Selbst Tiere kennen den herkömmlichen Tag und die herkömmliche Nacht, jedoch selbst große Gelehrte wissen nichts über den Tag und die Nacht Brahmas. Ihr Kinder solltet zuhause bei der Familie leben, euren Beruf ausüben usw., aber auch studieren. Seid in dieser Hinsicht nicht nachlässig. Baba weiß, dass der eine oder andere Fehler macht. Wenn ihr nicht regelmäßig studiert, werdet ihr durchfallen und der Status, den ihr erhaltet, wird unbedeutend sein. Die Menschen sind gierig nach vergänglichem Reichtum. Sie schätzen den Wert der unvergänglichen Wissensjuwelen nicht. Kinder, nur ihr erkennt ihren Wert. Nur diese unvergänglichen Juwelen werden mit euch gehen. Die Regierung beobachtet die Bürger, die viel Reichtum angesammelt haben. Genau wie ein Mensch blass wird, wenn der Tod naht, genauso erschrecken die Reichen, wenn die Steuerprüfer an ihre Tür klopfen. Seht euch an, was aus dieser Welt geworden ist! Baba sagt: „Kinder, erkennt, wie wenig Zeit jetzt nur noch übrig ist.“ Dieses Land des Todes wird „Hölle“ genannt. Seine Bewohner sagen, dass sie unrein sind, und trotzdem folgen sie weiterhin ihren eigenen Geboten. Sie veranstalten Friedenskonferenzen, damit die Anhänger unterschiedlicher Religionen sich nicht ständig bekämpfen. Die Christen bekämpfen sich sogar gegenseitig. Wie können solche

Menschen den Frieden erschaffen? Sie sind Waisenkinder.

Selbst Rishis und Munis sagen, dass sie den Schöpfer oder den Anfang, den Verlauf und das Ende der Schöpfung nicht kennen. Der Vater sagt: „Ihr kennt euren Herrn und Meister nicht? Wenn ihr an Ihn glaubt, solltet ihr Ihn auch kennen.“ Sie geben Ihm verschiedene Namen, wie z.B. „Bhagwan“, „Ishwar“ und „Gott“. Tatsächlich ist Er der Vater, nicht wahr? Er ist unser Schöpfer und wir sind Seine Kinder. Es gibt den Vater, die Mutter und die Kinder. Wir sind wie Gottes Familie. Von der Mutter und dem Vater sollte man gewiss eine Erbschaft erhalten. Wir sind die Familie des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele. Wenn der Vater allgegenwärtig wäre, wie viele behaupten, könnte es keine Familie geben. Wir sind die Familie des Meisters, des Schöpfers. Der Vater hat uns tatsächlich auch vor 5.000 Jahren unsere Erbschaft gegeben. Er hat sie nicht nur uns, sondern all Seinen Kindern gegeben. Uns gibt Er die Erbschaft der Befreiung im Leben und alle anderen erhalten die Erbschaft der Befreiung. Es ist so einfach. Lasst das Barometer des Glücks hoch ansteigen. Aber, oh Maya! Sobald ihr Madhuban verlasst, lässt euch Maya vergessen. Ihr vergesst sogar den Vater. Ihr gehört jetzt zu Ihm, euren Vater. Nur ihr wisst, dass Shiv Baba euch durch Brahma adoptiert hat. Es ist nicht so, dass Brahma aus dem Nabel von Vishnu aufgetaucht ist. Ihr solltet dieses Bild schon haben, aber wie kann denn so ein großer Körper, wie der Brahmas, aus dem Nabel Vishnus hervortreten? Dann sitzt dieser Brahma hier vor euch und vermittelt euch das Wissen der Veden. Wo tut er das? Etwa in der Subtilen Region? Die Menschen haben keine Ahnung! Diejenigen, die ihre Erbschaft vom Vater beanspruchen, verstehen all diese Zusammenhänge, aber alle anderen sagen, dass all das nur eure Einbildung ist. Kinder, ihr habt das Vertrauen, dass Baba euch die Wahrheit sagt. Ihr seid Brahmanen und eure Aufgabe ist, allen die wahre Gita zu erzählen, aber nicht jeder kann auf die gleiche Weise erklären. Ein Königreich mit all seinen unterschiedlichen Bewohnern wird erschaffen. Nicht jeder kann gleich viel studieren. Verinnerlicht und durchdenkt den Ozean des Wissens. Ihr hört zu, macht euch Notizen, aber dann setzt euch hin und denkt darüber nach, was Baba euch heute gesagt hat. Wacht früh morgens auf und denkt über diese Dinge nach. Habt Mitgefühl für jeden. Babas Anweisung lautet: „Erklärt dies auch euren Ehepartnern und den Kindern.“ Ein Mann gründet eine Familie, um glücklich zu sein. Der Unbegrenzte selbst erfährt kein Glück. Er sagt: „All Meine Bemühungen sind für euch Kinder. Nur wenn ihr das verinnerlicht, könnt ihr wirklich begeistert sein und dann euren Mitmenschen die Injektion des Wissens geben. Werdet barmherzig, wie der Vater. Erlöst jeden davon, lasterhaften Geboten zu folgen. Rama und Ravan sind Gegner füreinander. Dies ist das Königreich Ravans und die neue Welt ist Ramas Königreich. Die Menschen wissen nicht, wer sie läutert und wer sie wieder unrein macht. Der Vater erklärt euch alles in klaren Worten. Diese Bilder werden hergestellt, damit ihr euren Mitmenschen das Wissen vermitteln könnt. Nur der Vater lehrt euch die wahre Geschichte und Geographie der Welt. Die schriftlichen Erklärungen auf diesen Bildern sind sehr gut. Kinder, ihr wisst, dass der Unkörperliche Vater hier ist und euch die religiöse und politische Geschichte und Geographie der gesamten Welt erzählt. Viele hören zu, aber sie verstehen nichts. Tatsächlich sind diese Bilder ein Spiegel für Blinde. Die Bilder des Baumes und des Dramas sind sehr klar. Sie wurden gemacht, nachdem der Vater euch unterrichtet hat. Zurzeit schlafen alle Menschen im Schlaf der Unwissenheit. Ihr nehmt sie mit auf die spirituelle Pilgerreise. So viel Wissen muss vermittelt werden, um jemand in einen spirituellen Reisenden zu verwandeln. Ein sehr reiner Intellekt wird dafür benötigt. Bleibt vollkommen jenseits dieser alten Welt. Es ist ein Wunder, dass ihr hier seid, wo auch euer Denkmal, der Dilwala Tempel, steht. Er ist aus Stein, aber Madhuban ist der lebendige Tempel. Es ist ein Geheimnis. Genauso wie wir inkognito sind, auf die gleiche Weise ist auch das Denkmal des Tempels inkognito. Die Erbauer der Tempel wussten nichts. Der Vater erklärt euch alles. In den Ausstellungen sollte es sehr gute, schriftliche Darstellungen geben. Seid sehr aufmerksam und findet die richtigen Worte für all die unterschiedlichen Besucher. Auch viele bedeutende Persönlichkeiten besuchen die Ausstellungen. Einige verstehen sehr gut und andere sagen, dass sie die Informationen zwar gut finden, aber keine Zeit hätten. Manche sagen, dass sie am nächsten Tag wiederkommen wollen, um mehr zu verstehen. Baba würde ihnen antworten: „Ihr werdet nie mehr wiederkommen.“ Es ist sehr schwierig. Ihr wisst, dass ihr Gottheiten werdet. Wir etablieren unser Königreich und werden dort regieren. Schaut jedoch in den Spiegel eures Herzens: Werde ich ein König oder eine Königin, ein Dienstmädchen oder ein Diener oder ein Bürger? Kommt nach Madhuban und geht mit solch einer Begeisterung zurück, dass sie für immer bleibt. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Avyakt BapDadas spezielle Signale, insbesondere für die Konferenzen und den Dienst:

Ihr habt sehr gute Pläne für den Dienst gemacht, aber bringt diese Pläne mit einem klaren Verstand in eine

praktische Form. Ihr macht vielleicht Dienst, aber enthüllt unbedingt das Wissen. Jeder in der Welt spricht einfach nur über Frieden. Sie verwechseln Frieden mit Friedlosigkeit. Äußerlich wiederholen alle im Chor Slogans wie: „Lasst es Frieden geben!“ Selbst diejenigen, die friedlos sind, singen Slogans für den Frieden. Jeder wünscht sich Frieden. Wenn ihr Programme auf einer Bühne präsentiert, dann sprecht mit Autorität. Sprecht nicht, indem ihr die Atmosphäre in Betracht zieht. Ihr habt das lange Zeit gemacht und entsprechend der Zeit war das in Ordnung. Jetzt aber, da der Boden vorbereitet ist, sät die Samen des Wissens. Wählt entsprechende Themen aus. Ihr verändert sie manchmal, um das Interesse der Menschen zu wecken. Lasst jedoch nur diejenigen kommen, die echtes Interesse haben. Ihr habt so viele Messen, Konferenzen und Seminare veranstaltet und seit vielen Jahren habt ihr die Themen gemäß eurer Zuhörer ausgewählt. Wie lange noch wollt ihr verborgen bleiben? Kommt jetzt hinter dem Vorhang hervor. Was immer entsprechend der Zeit geschah, ist geschehen. Zündet jetzt auf eurer Bühne die Göttliche Bombe. Sie sollten sich über das, was ihr sagt, den Kopf zerbrechen. Andernfalls werden sie lediglich sagen, dass ihr sehr gute Dinge geäußert hättet. Also, das was gut war, bleibt gut, aber die Zuhörer bleiben einfach dort stehen, wo sie vorher waren. Sorgt jetzt für Aufruhr! Jeder Einzelne hat ein Recht. Wenn ihr ihnen einige Punkte erklärt, sprecht mit Autorität und Liebe und niemand wird in der Lage sein, etwas dagegen zu unternehmen. An vielen Orten glauben sie, dass wir sehr kraftvoll darin sind, ihnen unsere Dinge klar zu unterbreiten und dass sie sehen müssten, was wir tun. Es sollte jedoch nicht nur Autorität vorhanden sein, sondern gleichzeitig auch Liebe. BapDada sagt stets: „Trefft sie mit dem Pfeil, aber verabreicht ihnen auch eine wohltuende Massage. Erweist ihnen Respekt, aber liefert auch den Beweis der Wahrheit. Was ihr ihnen mitteilt, sind die Versionen Gottes und nicht eure eigenen Ideen. Zuhörer, die stören wollen, regen sich schon allein über die Bilder auf. Was macht ihr dann? Ihr entfernt doch nicht eure Bilder, oder? Welchen Eindruck hinterließ Sakar Baba, wenn er mit Begeisterung und Autorität vor anderen sprach? Gab es jemals irgendeinen Konflikt? Ihr habt gelernt, wie man Vorträge hält, nicht wahr? Ihr habt auch studiert, wie man das Wissen vermittelt, oder? Studiert dies jetzt! Ihr habt euch selbst im Hinblick auf die Welt verwandelt und ihr habt auch eure Sprache verändert. Also, da ihr in der Lage wart, euch im Hinblick auf die Welt zu verändern, was könnt ihr dann nicht auf der Grundlage der Wahrheit alles tun? Wie lange wollt ihr noch auf diese Weise weitermachen? Baba ist glücklich, wenn die Menschen sagen, dass das, was ihr sagt, sehr gut ist. Letztendlich muss in der Welt bekannt werden, dass dies das wahre Wissen ist, wodurch Befreiung und Erlösung erreicht wird. Ohne dieses Wissen kann es keine Befreiung und Erlösung geben. Wenn die Yogakurse beendet sind, gehen die Teilnehmer nach Haus und sie behaupten immer noch, dass Gott allgegenwärtig ist! Hier sagen sie zwar, dass sie den Yoga-Kurs sehr genossen hätten, aber ihre Grundeinstellung hat sich nicht verändert. Unter dem Einfluss eurer Kraft haben sie sich verwandelt, aber sie selbst sind nicht stark geworden. Was immer geschah, war auch essenziell und richtig. Es war die korrekte Methode, um das harte Land zu pflügen und fruchtbar zu machen. Jedoch letztendlich werdet ihr Shaktis eure Form der Kraft entwickeln, nicht wahr? Ihr werdet auch eure Form der Liebe zeigen, aber in erster Linie eure Form der Kraft, so dass jedes eurer Wort ihre Herzen und ihren Verstand verwandelt, dass sie sich von negativ in positiv verwandeln. Das wird sich auch bewahrheiten, nicht wahr? Offenbart jetzt diese Form! Macht dafür einen Plan! Wenn die Menschen hierher kommen, gehen sie wieder und sind glücklich. Natürlich werden Besucher, die so viel Behaglichkeit, so viel Liebe und Gastfreundschaft erhalten, zufrieden wieder gehen. Solch eine Liebe findet man sonst nirgendwo und aus diesem Grund sind sie sehr zufrieden. Sie haben jedoch nicht die Form der Kraft entwickelt. Seht euch die Pläne an, die Brahma für den Dienst entwickelt hat. Welche Pläne habt ihr davon praktisch verwirklicht? Vater Brahma sagte euch immer wieder, dass ihr bei allen Ausstellungen Fragebögen bereit legen sollt. Was stand darauf? Diese Fragen waren wir Pfeile, nicht wahr? Ihr habt die Besucher gebeten, ein Formblatt auszufüllen und anzukreuzen, was zutreffend ist und was nicht bzw. „Ja“ oder „Nein“ zu schreiben. Es war so üblich und wozu? Ihr konntet anhand ihrer Antworten ihren „Puls fühlen“. Jetzt solltet ihr ihnen jedoch erst etwas erklären und sie danach bitten, den Fragebogen auszufüllen. Dann werden sie ihn akkurat beantworten, entsprechend euren Erklärungen. Stellt das sicher. Macht gemeinsam solche Pläne, dass ihr sowohl Autorität als auch Liebe demonstriert und somit respektiert werdet und die Wahrheit bewiesen wird. Niemanden wird sich beleidigt fühlen. Ihr verfolgt auch das Ziel, Erweiterung hervorzubringen und es ist von Anfang an so gewesen, dass den Jüngeren Liebe entgegengebracht werden muss. Achcha.

Essence for dharna:

1. Bleibt jenseits dieser alten Welt. Habt einen klaren Intellekt, verinnerlicht das Wissen und inspiriert auch eure Mitmenschen, es zu verinnerlichen. Durchdenkt den Ozean des Wissens.
2. Seid barmherzig, genauso wie der Vater, und befreit alle davon, gottlosen Anweisungen zu folgen

- Segen:** Möget ihr siegreiche Juwelen sein, die jeden befähigen, durch das Gleichgewicht zwischen Offenbarung und einem Versprechen die Segen des Vaters zu erhalten
Um die Trommeln der Offenbarung schlagen zu können, gebt mit Entschlossenheit ein Versprechen. So ein Versprechen zu machen, bedeutet, euer Leben darauf zu verwetten. Ihr sterbt vielleicht, aber euer Versprechen darf nicht gebrochen werden. Jene, die mit Entschlossenheit ein Versprechen ablegen, können nicht betrogen werden, egal wie die Umstände auch sein mögen. Sie werden eine Girlande um Babas Hals, d.h. sie sind siegreiche Juwelen. Wenn ihr so ein entschlossenes Versprechen ablegt, dann wird die Offenbarung stattfinden. Das Gleichgewicht zwischen der Offenbarung und dem Versprechen ist die Basis für alle Seelen, BapDadas Segen zu erhalten.
- Slogan:** Erfahrt die Stufe, in Liebe versunken zu sein und eure Zeit wird nicht im Kampf zwischen Erinnerung und Vergessen verschwendet.

***** O M S H A N T I *****